

**Zeitschrift:** Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

**Herausgeber:** Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

**Band:** 82 (1991)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Veranstaltungen = Manifestations

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Ferrite

### Weichmagnetische Ferrite

Siemens bietet ein breites Angebot an Ferriten an. Es reicht z.B. bei Schalenkernen von 3,3 mm bis zu 114 mm Durchmesser oder umfasst die ganze Reihe vom E 6,3- bis zum beliebig kombinierbaren U 93-Kern. Die mehr als 180 verschiedenen Standard-Kernformen (die meisten nach DIN oder IEC) werden durch zehn SMD-Bauformen ergänzt. Auch die automatengetreichte Verpackung bietet, nebst automatengetreitem Zubehör,

Vorteile zur Fertigung von Induktivitäten. Das Datenbuch über weichmagnetische Ferrite enthält zahlreiche Hinweise und bietet eine komplette Übersicht über das ganze Lieferprogramm.

(Siemens-Albis AG  
8047 Zürich  
Telefon 01 495 30 64)

### Maple – die Zukunft der Mathematik

In den letzten Jahren wurde eine neue Generation von mathematischen Expertensystemen entwickelt, die einen Durchbruch in der Computerunterstützung der Arbeit in Forschung und Lehre darstellt. Maple gehört zur obersten Leistungsklasse dieser Systeme. Entwickelt von führenden Wissenschaftlern an der Universität von Waterloo (Kanada), stellt Maple den neuesten Stand der Technik auf dem Gebiet des symbolisch-algebra-

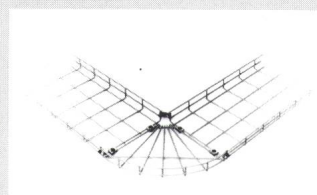
ischen Rechnens mittels Computer dar. Maple besitzt eine umfangreiche mathematische Methodensammlung mit über 2000 verschiedenen Funktionen, die sowohl interaktiv als auch innerhalb einer Programmierungsumgebung zur Verfügung stehen. Man kann mit Maple Differential- und Differenzgleichungen lösen, Matrixoperationen durchführen, bestimmte und unbestimmte Integrale lösen, Funktionen in Taylor- und Potenzreihen entwickeln, Resultate graphisch darstellen, und vieles mehr. Weiter besteht die Möglichkeit, eigene Programme in der Pascal-ähnlichen Programmiersprache von Maple zu schreiben. Maple läuft auf PCs mit nur einem MByte Hauptspeicher ebenso wie auf den meisten Unix-Workstations und Supercomputern.

(Uniware Ges.m.b.H.,  
A-4232 Hagenberg  
Telefon 0043-7236-3338-62)

### Gitterrinnen

Das Stahldraht-Gitterrinnen-Programm für die Kabelverteilung wird erweitert durch Bogenstücke mit 90° und 45°. Der Langzeit-Korrosionsschutz ist wiederum gewährleistet durch eine umweltverträgliche Levasint-Beschichtung. Die Bogenstücke werden in Hunderterschritten in den Standardbreiten 100 bis 600 mm und mit einer Seitenhöhe von 55 mm hergestellt. Ausführliche Angaben ergeben aus der Dokumentation «Gitterrinnen».

(Bruno Winterhalter AG  
8304 Wallisellen  
Telefon 01 830 10 11)



Gitterrinnen

## Veranstaltungen Manifestations

### Deutscher Ingenieurtag 1991 – Der Ingenieur in der Verantwortung

14./15. Mai, Berlin

Als Signal für die notwendige enge Zusammenarbeit der deutschen Ingenieure in Ost und West veranstaltet der Verein Deutscher Ingenieure VDI den zunächst für Hamburg geplanten Deutschen Ingenieurtag 1991 am 14. und 15. Mai im ICC Berlin. Sein Leitthema 1991 «Der Ingenieur in der Verantwortung» soll verdeutlichen, dass die Ingenieure bereit und in der Lage sind, verantwortliche Führungsaufgaben in Wirtschaft und Gesellschaft zu übernehmen. Hierzu sprechen in der Plenarversammlung am 14. Mai Dr. Joachim Pöppel, Präsident des VDI, Prof. Dr. Ing. E.h. Dr.h.c. Werner Niefer, Vorsitzender des Vorstandes der Mercedes-Benz AG sowie Prof. Pierre Laffitte, Präsident der Deutsch-Französischen Gesellschaft für Wissenschaft und Technologie (Afast), Paris. Am 14. und 15. Mai schliessen sich dann 16 Übersichtsvorträge sowie drei Podiumsdiskussionen an. Eine gesonderte Veranstaltung befasst sich mit Karrierechancen der Ingenieurinnen.

Tagungsprogramme sind ab Februar 1991 erhältlich über die VDI-Ta-

gungsorganisation, Postfach 1139, 4000 Düsseldorf 1, Tel. 0211 6214-302.

### Power Supply Europe: Schaufenster der Energieversorgung

Als einzige grosse Energie-Ausstellung Europas im kommenden Jahr bietet die Power Supply Europe den Unternehmen, die auf dem Gebiet der Energieerzeugung und Elektrizitätslieferung tätig sind, eine ideale Gelegenheit, Einkäufern und Entscheidungsträgern aus aller Welt ihre Produkte und Leistungen vorzustellen. Power Use Europe, ein bedeutender Spezialbereich innerhalb der Ausstellung, gibt Auskunft über die Produkte und Leistungen im Zusammenhang mit der rationellen Verwendung von Elektrizität. Sowohl die Europäische Energiekommission als auch das britische Ministerium für Energie beteiligen sich an dem Seminar-Programm, und auch die Entwicklungen im Golf verleihen dieser Veranstaltung eine besondere Signifikanz.

Weitere Informationen entweder von: Steven Mindel, Swan House Special Events, Holly Road, Hampton Hill, Middlesex, TW12 1PZ, Tel.: 081 783 0055 oder Andrew Dascalopoulos/Jane Bagshaw, Malcolm McIntyre Consultancy, Crusader House, 14 Pall

Mall, London, SW1Y 5LU, Tel.: 071 839 1461.

### ICODISH International Conference on Conventional and Nuclear District Heating

Lausanne, March 18–22 1991

This three days conference is aimed at bringing together scientists, engineers, decision and policy makers as well as users, to discuss technical and economical issues concerning district heating.

39 papers originating from 12 countries and international organizations have been retained for presentation in six sessions devoted to:

- Overall aspects of district heating
- State of the art and development trends for district heating components
- Conventional district heating systems
- Integration of heat pumps in district heating
- Nuclear reactors for heat generation
- Environmental issues.

Contact: ICODISH, Laboratoire de systèmes énergétiques – DCG, Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne, 1015 Lausanne, Tél.: 021 693 24 95.